

Intelligenz = Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local
Eingang Plauengasse Nr. 385.

Nro. 186. Donnerstag, den 11. August 1836.

Angemeldete Fremde.

Angelommen den 10. August 1836.

Herr Regierungs-Präsident Wislmann nebst Familie von Bromberg, Herr Assessor Todt und Herr Partikulier Groschke von Bromberg, die Herren Kaufleute Rischbaum von Leipzig, Spitze von Dühren, log. im engl. Hause. Herr Gastwirth Volkheimer von Mewe, log. im Hotel de Thorn. Herr Partikulier v. Wönom, Herr Kaufmann Volkmann, Herr Protokollführer Schmidt, Herr Studiosus Reier, von Neustadt, Herr Prediger Braun von Wohlshau, log. im Hotel d'Oliva.

AVERTISSEMENTS.

1. Die Lieferung von 50 Centner raffinirtes Rüböl zur Straßenbeleuchtung im September und October d. J., soll in einem

Mittwoch den 17. August Vormittags 11 Uhr auf dem Rathhause vor dem Stadtrath und Rämmerer Herrn Fernecke l. anstehenden Exitationstermin an den Mindestfordernden überlassen werden.

Danzig, den 2. August 1836.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

2. Das Vorgebäude des Hauses Nr. 1336. in der Drehergasse, soll auf höhere Verfügung weggebrochen und dessen Stelle gehörig geednet, auch abgepflastert werden. Um die Wandbeforderung einzubohlen ist ein Termin auf

den 16. d. M. Vormittags 10 Uhr in dem allgemeinen Polizei-Bureau vor dem Referendarius Herrn Grafen v. Gülsen angesetzt, zu welchem Bau Lustige eingeladen werden, ihr Gebot abzugeben.

Die Bedingungen werden in dem Termine bekannt gemacht und Nachgebote nicht angenommen.

Danzig, den 5. August 1836.

Rönlgl. Landrath und Polizei-Director Lefse.

T o d e s f a l l.

3. Sanft entschlummerte heute in ihrem 44sten Lebensjahre an der Wassersucht meine mir ewig unvergessliche Frau Charlotte geb. Oloff. Mit sechs Kindern betraure ich den großen Verlust. Unsern Verwandten und Freunden ist diese Anzeige, statt besonderer Meldung gewidmet.

Voroschau, den 9. August 1836.

Der Rittgutsbesitzer

R. Westpfal.

A n z e i g e n.

4. In der Homannschen Kunst-, Musikalien-, Landkarten- und Papierhandlung in Danzig, Jopengasse 598. ist zu haben:

Ich denke dein. Walzer für das Pianoforte à 2 mains, komponirt v. F. Mellin. 1stes Wert 10 Sgr.

5. B e k a n n t m a c h u n g.

Einem hohen Adel und dem hochgeehrten Publico empfehle ich mich ganz ergebenst nach meiner Zurückkunft aus Frankreich, zum Unterrichte in allen Sorten französischer Blumen nach der Natur und Phantasie, so wie mit Federblumen, Sammet-, Atlas-, Krepp- und Gaze-Blumen, Blumen-Bäsen, Blumenkopfsputz in Gold, Silber und Perlen. Alle Sorten getragene Gaze-, Atlas- und Gros de tour Bänder, Crepp, Seidenschürer und Shawls, werden von mir in allen modernen Couleuren ächt gefärbt, französische Tücher und Shawls gewaschen und gepreßt, Blondes gewaschen, Straußfedern und Marabouts gewaschen und gefärbt.

Der Unterricht im Blumenmachen wird von mir auch in französischer Sprache erteilt. Indem ich um gütige Aufträge bitte, verspreche ich schnelle, billige Bedienung.

Wilhelmine Srodzki, Goldschmiedegasse, im Hause des Herrn Schuhmachermeister Baumann 1073., im goldenen Elephanten.

D e r m i e t h u n g e n.

6. Das sehr logeable Haus Frauengasse N^o 887, nach der Sonnenseite, enthaltend 8 Zimmer, 2 Küchen, Hofraum u. ist von Michaeli d. J. ab zu vermietthen. Das Nähere am rechtsstädtischen Graben N^o 2087.

7. Die 2te Etage des Hauses am Langenmarkt N^o 482, ist von Michaeli d. J. ab, zu vermietthen. Das Nähere am rechtsstädtischen Graben N^o 2087.

A u c t i o n.

8. Freitag, den 12. August 1836 Vormittags um 10 Uhr, wird der unterzeichnete Richter im Stadtgraben über die Brücke des Eigenthümers kommend linker Hand unweit der Rathsbrücke durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen Baare Bezahlung in Preuss. Court. verkauft:

Eine Parthie starke lange Baubalken von 12
à 21 Zoll Dicke und 26 à 54 Fuß Länge,
Eine Parthie Brack-Balken-Enden.

Die Herren Käufer werden gebeten sich zur bestimmten Zeit recht zahlreich
einzufinden. S. Rottenburg.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

9. Von den so sehr beliebten wirklich Pariser und Londoner Cravatten ging
mir wieder eine bedeutende Sendung ein. S. L. Sischel.

77. Um meine Vorräthe von Strohhüten für diesen Sommer aufzuräumen,
verkaufe ich selbige bedeutend unter den Einkaufspreisen.

31. August 18. 1841. Dr. Löwenstein, Langgasse.

10. Geköpfte und vorzüglich schön einmarinirte Breitlinge, den Anschau-
vis-Fischchen an Geschmack ganz gleich à fl 2½ Sgr., so wie alle Gewürzwaa-
ren u. Tabacke empfehlen zu billigen Preisen

C. H. Preuss & Co., Holzmarkt No. 1339.

11. Von den so schnell vergriffenen neuesten Kra-
genzeugen à 10 und 12 Sgr. pro Elle erhielt so
eben in größter Auswahl, das Berliner Commissions-
Lager von Meyer Löwenstein & Co., Glockenthor
N^o 1018.

12. Neugarten N^o 527. sind Zwiebeln gefüllter Marcißen zu haben. Das
Nähere daselbst eine Treppe hoch in den Mittagsstunden von 11 — 3 Uhr.

13. Ein fehlerfreier mahagoni Sekretair steht wegen Mangel an Platz billig
zu verkaufen Håtergasse N^o 1512. eine Treppe hoch.

14. Per Post erhielt eine bedeutende Sendung Cravatten, (worunter auch
Sichteravatten) und empfiehlt erstere von 7½ Sgr., Chemisett's von 2½ Sgr. und
Böfchen von 1½ an, die Herren-Garderobe-Handlung, Hl. Geistgasse N^o 782.

Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

15. Das dem Eigenthümer Gottfried und Elisabeth geb. Grüz Büttnerschen
Eheleuten und den Christoph und Christine geb. Bolde Büttnerschen Eheleuten
gehörige, in Terranova sub Litt. C. I. 12. belegene Grundstück, welches gemäß
gerichtlicher Taxe, resp. auf 376 R^{thl} 20 Sgr und 480 R^{thl} abgeschätzt worden,
soll im Wege der nothwendigen Subhastation in dem auf

den 10. September c. Vormittags um 11 Uhr
vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichtsrath Klebs an hiesiger Gerichtsstätte auße-
henden Vicitations-Termin verkauft werden.

Die Taxe des Grundstücks und der neueste Hypothekenschein können in unserer
Registratur inspicirt werden.

Elbing, den 6. Mai 1836.

Königlich Preuss. Stadtgerichte.

(Nothwendiger Verkauf.)

Land- und Stadt-Gericht Mewe.

16. Das in der Dorfschaft Barlogno belegene dem Nicolaus Bukowski ge-
hörige Kruggrundstück, abgeschätzt zufolge der nebst Hypothekenschein in der Re-
gistratur einzusehenden Taxe auf 1166 Rthl 26 Sgr. 8 L., soll in Termino

den 10 November 1836

auf dem hiesigen Domänen-Rent-Rath subhastirt werden.

Getreidemarkt zu Danzig, vom 5. bis incl. 8. August 1836.

L Aus dem Wasser: Die Last zu 60 Scheffel sind 684½ Lasten Getreide
überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon 142½ Lasten
ohne Preisbekanntmachung verkauft.

		A u s g a b e n					
		Weizen.	zum Ver- brauch.	zum Transit.	Gerste.	Leinsaat.	Erbsen.
1. Verkauft,	Lasten: . .	—	67 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
	Gewicht, Pfd.	—	121—122	—	—	—	—
	Preis, Rthl.	—	55	—	—	—	—
		<hr/>					
2. Unverkauft,	Lasten: . .	421 $\frac{1}{2}$	33	15 $\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$
11. Vom Lande,							
	684 $\frac{1}{2}$ Sgr.	43	26 $\frac{1}{2}$	—	24	—	30

Darauf sind passirt vom 3. bis incl. 5. August und nach Danzig bestimmt,
an Haupt-Producte, als:

162 Last Weizen.

42½ Last Roggen.

4266 Stück fichten Balken und Mundholz.